

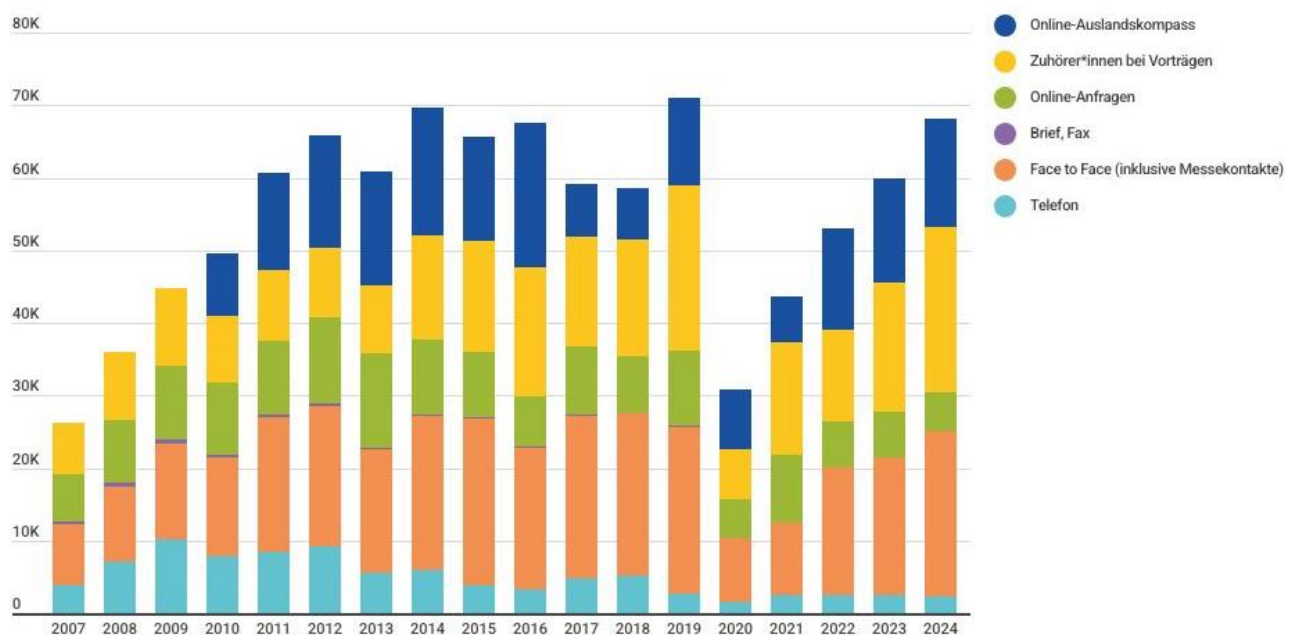
BERATUNGSSTATISTIK 2024

Eurodesk Deutschland

Die Jahresstatistik bietet einen Überblick über sämtliche Informations- und Beratungsaktivitäten des Eurodesk-Netzwerks in Deutschland. Die Beratungsleistungen von 53 Eurodesk-Stellen, 80 Mobilitätslots*innen sowie der Koordinierungsstelle Eurodesk Deutschland in Bonn sind in die Statistik für das Jahr 2024 eingeflossen.

Die Statistik belegt den kontinuierlichen Aufwärtstrend nach dem pandemiebedingten Einbruch der Beratungszahlen im Jahr 2020. Die Anzahl junger Menschen und Multiplikator*innen, die von Eurodesk zu Auslandsaufenthalten informiert und beraten wurden, ist weiterhin deutlich gestiegen und nähert sich dem Höchstniveau von 2019. Das Schaubild zur Entwicklung der Eurodesk-Beratungen von 2007 bis 2024 zeigt eine Zunahme der Beratungskontakte von 59.860 im Jahr 2023 auf 68.183 im Jahr 2024. Dies entspricht einer Steigerung von etwa 14 %.

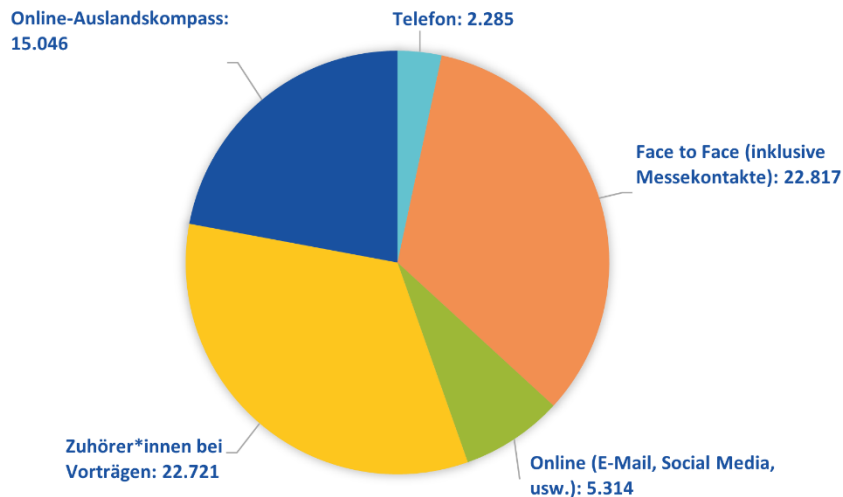
Entwicklung der Eurodesk Beratungen 2007-2024



Die Beratungen setzen sich aus persönlichen, „analogen“ Kontakten (Face-to-Face, z. B. bei Messen, Infoveranstaltungen und Vorträgen) sowie aus telefonischen Beratungen zusammen. Ebenfalls eingeflossen sind Online-Beratungen (E-Mail, Social Media) sowie Nutzungen des Online-Beratungstools „Auslandskompass“ (www.rausvonzuhause.de/auslandskompass) auf der Eurodesk-Webseite. 28 % aller Anfragen wurden durch das Koordinierungsbüro von Eurodesk Deutschland in Bonn beantwortet.

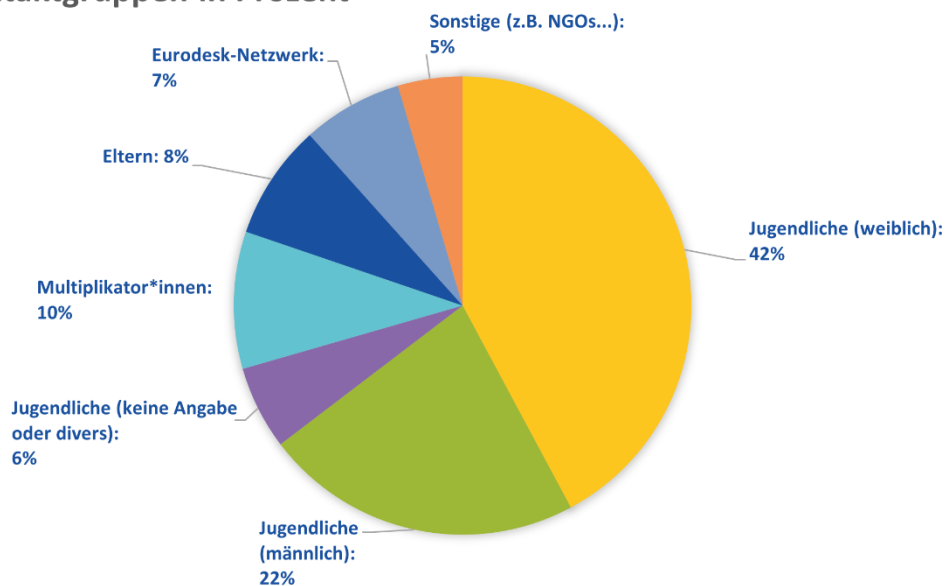
Beratungskontakte im Jahr 2024

68.183 (gesamt)



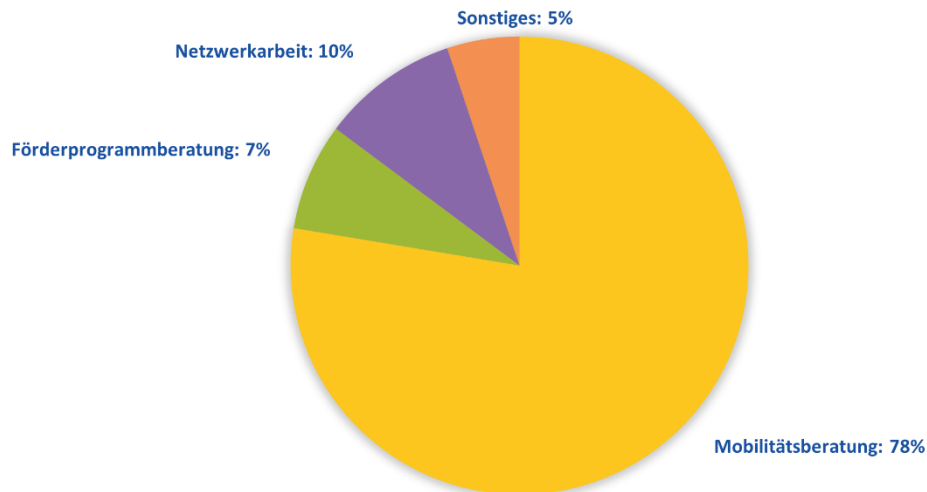
Wie in den vergangenen Jahren suchten deutlich mehr weibliche als männliche Jugendliche Informationen und Beratung. Zu den wichtigen Kontaktgruppen zählen außerdem Eltern sowie Multiplikator*innen wie z. B. Fachkräfte der Jugendarbeit und Lehrer*innen.

Kontaktgruppen in Prozent



Die Beratung zu Mobilitätsmöglichkeiten im Ausland für junge Menschen machte 2024 78 % aller Kontakte aus. Zusätzlich gab es u. a. Anfragen zu Förderprogrammen und Anfragen aus dem Eurodesk-Netzwerk.

Beratungsthemen in Prozent

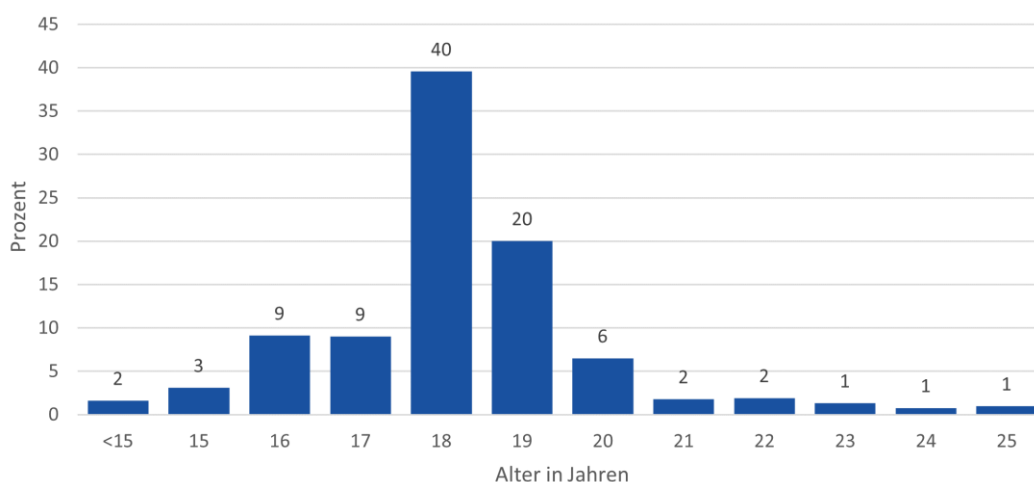


Mobilitätsberatung

57 % aller an das Eurodesk-Netzwerk gestellten Anfragen bezogen sich auf ein EU-gefördertes Programm. Davon wurden 59 % der Anfragen in Zusammenhang mit dem Programm Europäisches Solidaritätskorps gestellt, 17 % bezogen sich auf das Programm Erasmus+ JUGEND und 14 % auf das Reisestipendium DiscoverEU.

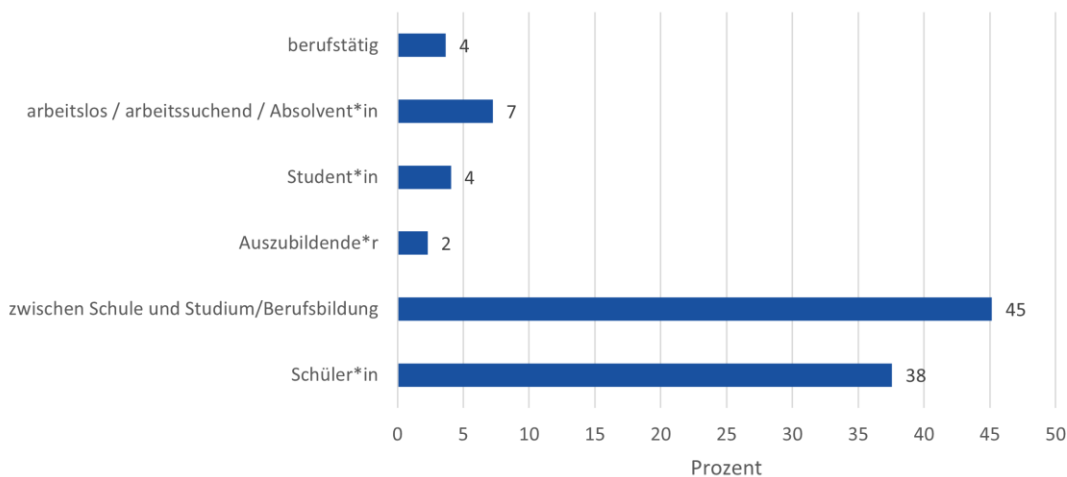
Der Auslandskompass auf der Eurodesk-Webseite www.rausvonzuhause.de/auslandskompass erfasst anonymisierte Daten zu Personen, die über das Online-Beratungstool ermitteln möchten, welcher Auslandsaufenthalt zu ihnen passt. Die Daten werden anonymisiert ermittelt. Insgesamt haben 2024 über 15.000 Personen den Kompass genutzt. Hier wird deutlich, dass der Großteil der jungen Menschen zum Zeitpunkt der Ausreise volljährig sein wird (77 %). 2023 gaben nur 66 % der Nutzer*innen des Auslandskompasses an, volljährig zu sein.

Alter der Nutzer*innen des Auslandskompasses



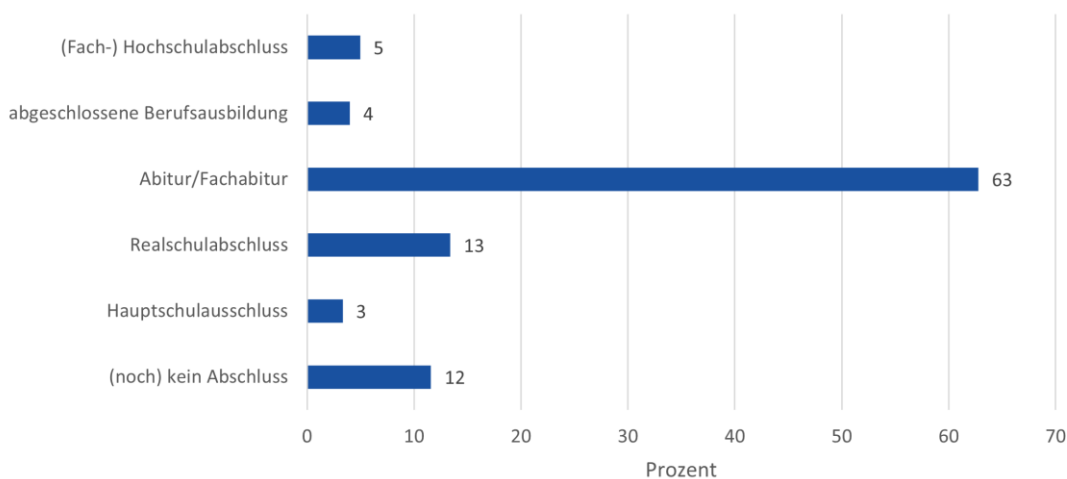
Ein Großteil der Nutzer*innen des Auslandskompasses ist entweder Schüler*in oder befindet sich zwischen Schule und Studium bzw. Berufsbildung. Auszubildende informieren sich demnach am seltensten über Auslandsaufenthalte.

Status der Nutzer*innen des Auslandskompasses



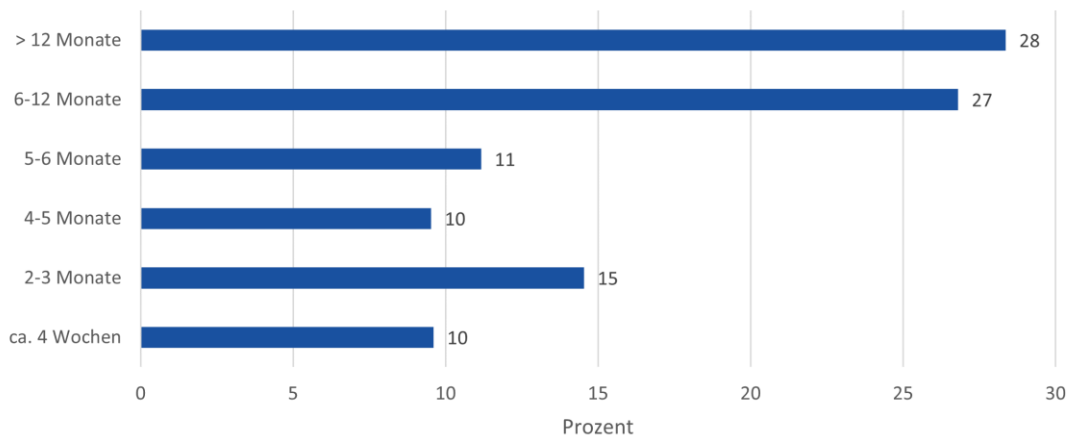
Zusätzlich werden Nutzer*innen durch den Auslandskompass nach ihrem bisher höchsten Bildungsabschluss gefragt. Die Daten zeigen, dass mehr als die Hälfte der Nutzer*innen haben mit dem Abitur/Fachabitur einen höherwertigen Bildungsabschluss. 13 % haben einen Realschulabschluss. 12 % haben noch keinen Abschluss.

Ausbildung der Nutzer*innen des Auslandskompasses



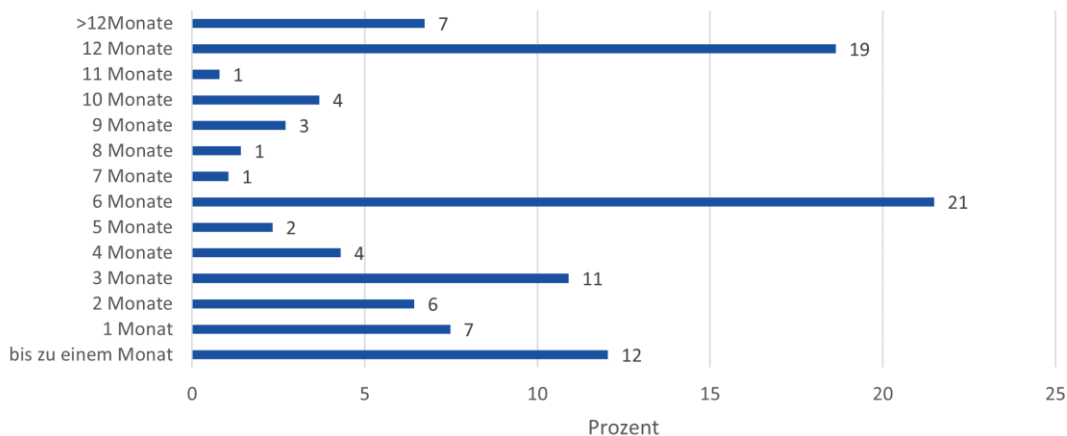
Über die Hälfte der Personen setzen sich frühzeitig mit ihren Auslandsplänen auseinander und informieren sich 6 bis über 12 Monate vor geplanter Ausreise über ihre Möglichkeiten.

Dauer bis zum gewünschten Ausreisetermins der Nutzer*innen des Auslandskompasses



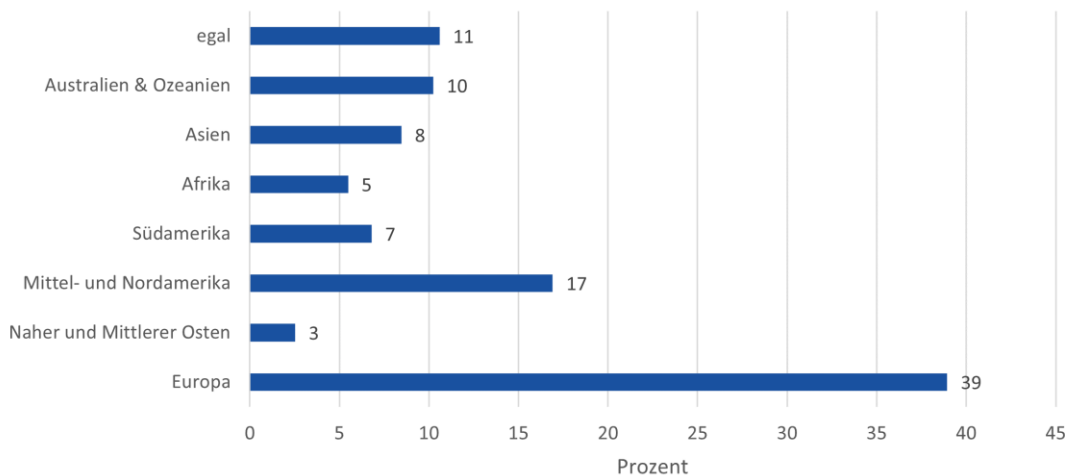
Bei der gewünschten Dauer des Auslandsaufenthalts sind drei Trends erkennbar. 19 % der Personen plant einen 12-monatigen Auslandsaufenthalt und 21 % einen 6-monatigen Aufenthalt. Viele sind außerdem an kürzeren Aufenthalten interessiert. So möchten 37 % maximal für drei Monate ins Ausland.

Gewünschte Aufenthaltsdauer der Nutzer*innen des Auslandskompasses



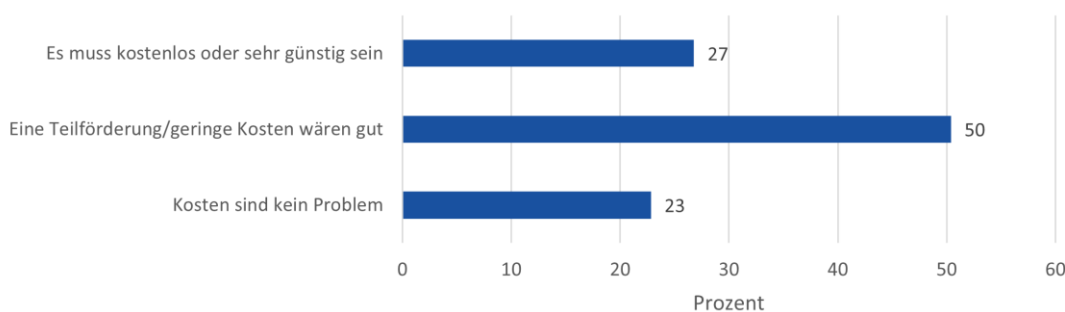
Beim Thema Reiseziel bleibt Europa mit 39 % die beliebteste Option, gefolgt von Mittel- und Nordamerika mit 17 %. 2024 konnten Nutzer*innen erstmals die Option „egal“ wählen, wovon 11 % Gebrauch gemacht haben.

Gewünschte Reiseziel der Nutzer*innen des Auslandskompasses



Die letzte Frage des Auslandskompasses betrifft die Kosten und Finanzierung des geplanten Auslandsaufenthalts. 50 % der Personen geben hier an, sich mindestens eine Teilförderung bzw. geringe Kosten für den Aufenthalt zu wünschen. Jede vierte Person wünscht sich ein kostenloses oder sehr günstiges Angebot.

Angaben der Nutzer*innen des Auslandskompasses zu Kosten eines Auslandsaufenthalts

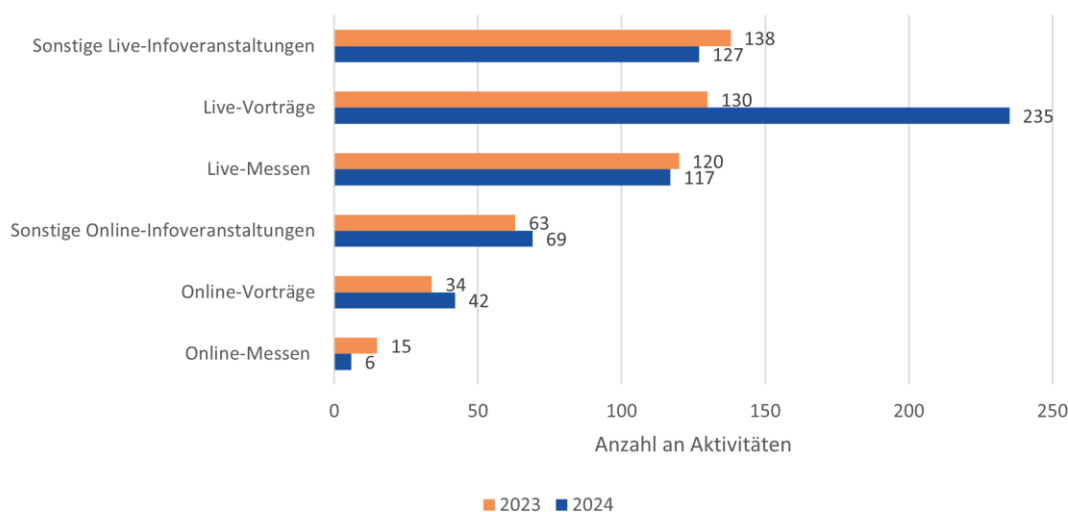


Veranstaltungen

Im Jahr 2024 fanden deutschlandweit insgesamt 596 Veranstaltungen statt, bei denen Eurodesk vertreten war – 2023 waren es noch 500. Dabei handelte es sich um Messen, Vorträge und andere Informationsveranstaltungen wie zum Beispiel sogenannte Auslandssprechstunden von Eurodesk-Partnern.

61 der Veranstaltungen fanden in Kooperation mit Peer-Jugendlichen (z. B. EuroPeers) statt. 9,7 % aller Veranstaltungen fanden zum Thema „Europäische Jugendpolitik“ statt. Diese Steigerung gegenüber 2023 (3,4 %) hängt damit zusammen, dass die Eurodesk-Partner vermehrt Infoaktivitäten zur Europawahl durchgeführt haben. Eurodesk Deutschland unterstützte die Teilnahme der Eurodesk-Partner finanziell bei 149 der im Jahr 2024 durchgeführten Informationsaktivitäten.

Informationsaktivitäten des Netzwerks von Eurodesk Deutschland 2023 und 2024



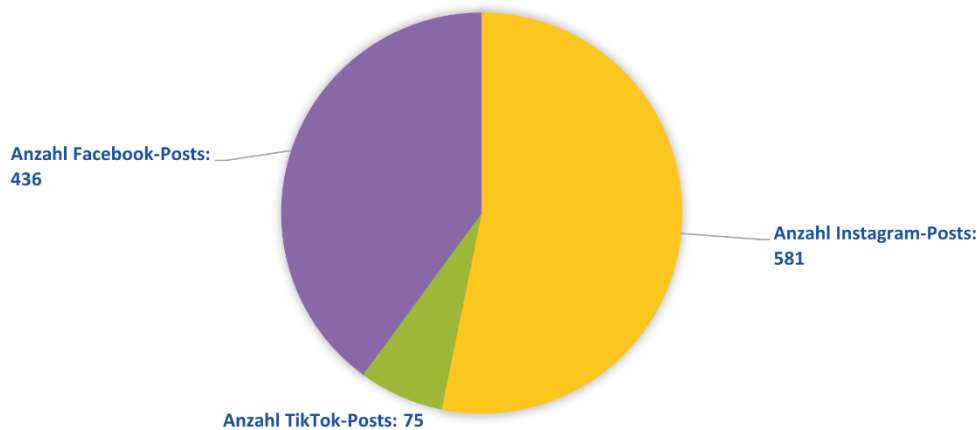
Insgesamt wurden 2024 bei allen Veranstaltungen 34.857 Personen erreicht. 18.307 (52 %) davon waren Beratungen bei Live-Veranstaltungen. 19,6 % der Veranstaltungen fanden online statt. Zu erkennen ist hier der Abwärtstrend bei der Zahl der Online-Aktivitäten nach der Aufhebung der pandemiebedingten Einschränkungen. Live-Veranstaltungen haben seither stetig höhere Priorität. Auch 2024 nahm Eurodesk Deutschland vermehrt an Live-Veranstaltungen teil. Im Vergleich zu 2023 wurden außerdem deutlich mehr Live-Vorträge vom Eurodesk-Netzwerk durchgeführt.

Eurodesk online: Webseiten und Social Media

1.284.940 Seitenaufrufe von Eurodesk-Internetseiten wurden 2024 generiert, 85 % davon auf der bundesweit relevanten Webseite www.rausvonzuhause.de und auf den anderen zentralen Webseiten von Eurodesk Deutschland. Die übrigen Seitenaufrufe verteilen sich auf die Webseiten der lokal agierenden Eurodesk-Partner in Deutschland.

Bei den Social-Media-Plattformen erreichte wie schon im Vorjahr Instagram die größte Anzahl an Beiträgen im deutschen Eurodesk-Netzwerk. Insgesamt wurden im Jahr 2024 auf allen Social-Media-Plattformen 1.092 Beiträge veröffentlicht. Eurodesk Deutschland veröffentlichte 2024 keine Inhalte auf X (ehemals Twitter) und zog sich von der Plattform zurück.

Anzahl der Social-Media-Beiträge

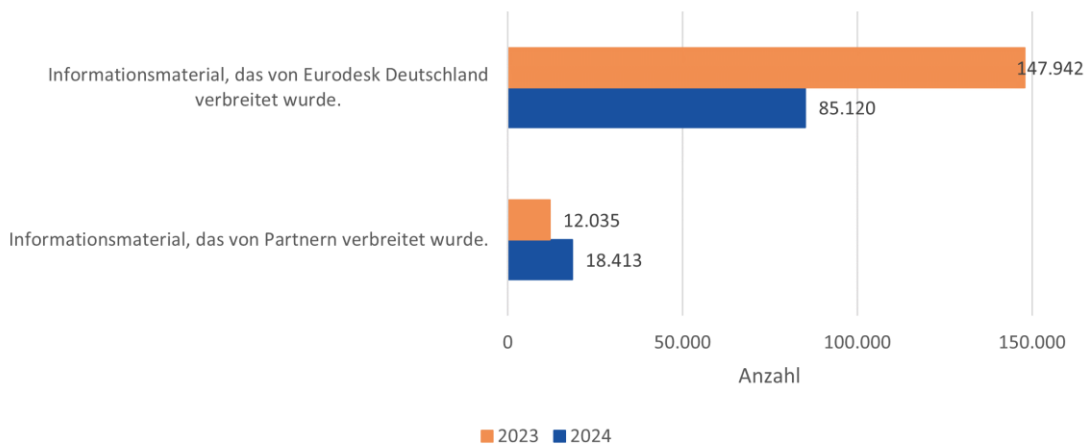


Insgesamt folgten 135.657 Personen den verschiedenen Social-Media-Plattformen (inkl. YouTube) des Eurodesk-Deutschland-Netzwerks.

Publikationen: Newsletter und Infomaterialien

Gemeinsam mit den Eurodesk-Partnern in ganz Deutschland wurden 2024 103.533 Broschüren und Flyer an interessierte Personen ausgegeben. Im Jahr zuvor waren es über 159.000 ausgegebene Broschüren und Flyer. Der Rückgang lässt sich dadurch erklären, dass Eurodesk Deutschland 2023 überarbeitete Publikationen in einem neuen Design veröffentlichte, woraufhin viele Eurodesk-Partner und anderen Institutionen ihren Vorrat an Informationsmaterial von Eurodesk aufstockten. Die beliebteste Publikation ist weiterhin die [„Wege ins Ausland“-Broschüre](#), gefolgt vom [Eurodesk-Info zu Freiwilligendiensten](#) sowie dem [Eurodesk-Info zu Work & Travel](#). Die Informationsmaterialien von Eurodesk Deutschland wurden 2024 4.519-mal heruntergeladen. 2023 waren es 5.695 Downloads. Eine Vermutung für den Rückgang der Downloads ist, dass junge Menschen eher die Inhalte der Webseite lesen, als sich auf Smartphones PDF-Dateien herunterzuladen.

Informationsmaterial des Netzwerks von Eurodesk Deutschland 2023 und 2024



Eurodesk Deutschland stellt darüber hinaus eine Ausstellung zur Verfügung, die Mobilitätsmöglichkeiten für junge Menschen vorstellt. 2024 kam die Ausstellung 251-mal zum Einsatz, 91-mal in Form der Roll-Up-Ausstellung und 160-mal im Poster-Format.

Im Jahr 2024 veröffentlichten die Koordinierungsstelle in Bonn und die Eurodesk-Partner insgesamt 252 Newsletter. Diese wurden von 80.389 Personen abonniert. Insbesondere der [rausvonzuhause-Newsletter](#) von der Koordinierungsstelle konnte 2024 ein beachtliches Wachstum an Abonnent*innen verzeichnen, von 30.030 in 2023 auf 52.094 im Jahr 2024. Die Abonnent*innen sind vor allem junge Menschen, die am DiscoverEU-Wettbewerb teilgenommen und sich im Zuge dessen für den Newsletter angemeldet haben. In 2024 wurden 14 rausvonzuhause-Newsletter veröffentlicht, die insgesamt 242.800 Mal geöffnet wurden.

2024 wurde außerdem in Kooperation mit einer Studentin der Universität zu Köln für ihr Abschlussprojekt eine Befragung unter den Empfänger*innen des rausvonzuhause-Newsletters durchgeführt. 3.474 Personen nahmen an der Befragung teil und haben Fragen über den persönlichen Zugang zum Thema internationaler Lernmobilität und den Informations- und Beratungsangebot von Eurodesk Deutschland beantwortet. Die Auswertungsergebnisse werden separat veröffentlicht.

Zitate aus der Befragung der Empfänger*innen des rausvonzuhause-Newsletters

„Danke für eure tolle Arbeit und diese Befragung! Ich wünschte, ich hätte eure Seite und euer umfangreiches Informationsangebot bereits während meiner Schulzeit gekannt, dann hätte ich bestimmt (noch) mehr Auslandsaufenthalte gemacht. Auslandsaufenthalte sind so eine tolle Möglichkeit und immer eine positive Erfahrung. Danke für das Fördern der internationalen Mobilität!“

„Finde es so toll, dass es Organisationen wie eure gibt, die Menschen einen Auslandsaufenthalt ermöglichen wollen! Ich würde mir wünschen, ihr hättet mehr Ressourcen, um auch in ländlichen, einkommensschwachen Regionen auf euch aufmerksam zu machen.“

„Ich bin auf eurodesk auf einer Messe gestoßen und habe dadurch mein Interesse an einem Auslandsaufenthalt geweckt. Bis jetzt waren es schon zwei und ich schaue bereits nach neuen Zielen :)“

„Ich bin sehr froh, dass es Unternehmen wie Eurodesk gibt, weil ich durch sie erst auf die Möglichkeit von Auslandsaufenthalten aufmerksam geworden bin. [...] Außerdem bin ich über den Eurodesk-Newsletter aufs EYE in Berlin aufmerksam geworden, was absolut toll war! Insgesamt müsste noch mehr Werbung für Auslandsaufenthalte gemacht werden, finde ich, weil sie so wichtig für die persönliche Entwicklung von jungen Menschen sind, aber Eurodesk und Rausvonzuhause leisten einen tollen Beitrag dazu.“

„Danke, dass ihr so umfassend über Auslandsaufenthalte informiert, besonders die Last-Minute Angebote finde ich toll.“

„Die Angebote und Beratungen sind wichtig und hilfreich, Wurde in München vor Ort Beraten, das war sehr hilfreich.“

Weiterbildungen und Schulungen

In 9 Weiterbildungen von Eurodesk Deutschland und 44 Schulungen von Eurodesk-Partnern wurden insgesamt 1.171 Personen geschult (970 von den Partnern, 201 von Eurodesk Deutschland). Die Bandbreite der Teilnehmenden reichte von Jugendlichen, die sich als Fernwehlots*innen qualifizierten bis hin zu Fachkräften, die als Mobilitätslots*innen ausgebildet wurden oder an Förderworkshops teilnahmen.

2024 wurde die im Jahr 2022 begonnene Kooperation mit der Zentralen Auslands- und Fachvermittlung (ZAV) der Bundesagentur für Arbeit (BA) fortgeführt. In 2 Schulungen wurden 100 Berufsberater*innen von Eurodesk Deutschland geschult.

Zitate aus der Auswertung der Schulungen für Mobilitätslots*innen

„Einfach super! Ich wurde da abgeholt, wo ich stand und meine Erwartung wurde zu 100% erfüllt. Man merkt, dass ihr schon sehr viel Erfahrung habt! Dankeschön!“

„Danke dafür. Wichtige Thematik, welche vor allem an Jugendliche (noch mehr) herangetragen werden muss.“

„Ich möchte mich für die Schulung bedanken! Ein großes Lob für die hohe Qualität der bereitgestellten Materialien. Die E-Mails mit allen Präsentationen, Links und Antworten auf die gestellten Fragen ermöglichen eine gezielte Nachbereitung und weiterführende Recherche.“

„Vielen Dank. Fachlich sehr kompetent und sehr schöner Schulungsstil, stets auf alle Teilnehmer eingegangen, alle abgeholt, ich werde die Schulung weiterempfehlen.“

„Super wertvolle Schulung für die tägliche Arbeit mit tollen Praxisbeispielen und Anregungen, die man den Jugendlichen an die Hand geben kann, damit sie einen tollen Auslandsaufenthalt planen können! Vielen Dank dafür :-!“

„Sehr informativ, mit sehr viel Engagement und Motivation vorgetragen. Ich bin jetzt deutlich schlauer und freue mich sehr, an der Schulung teilgenommen zu haben. Meine SuS werden hoffentlich von meinem neuen Wissen profitieren :-).“